

1,00
EUR

KIRCHEN
ANZEIGER
2025
JUNI



Katholischer
Pfarrverband Ampfing

Liebe Gläubige im Pfarrverband Ampfing,

„Wer als Papst ins Konklave geht, kommt als Kardinal wieder raus.“ Diese bei jedem Konklave wieder kehrende Redewendung hat sich auch diesmal betätigt. Den jetzigen Papst hatte niemand so richtig „auf dem Zettel“. Gut so, denn es zeigt, dass sich die Kardinäle nicht von dem öffentlich-medialen Kandidatenkarussell haben leiten lassen, sondern durch intensive Gespräche, Gebet und unter der Führung des Hl. Geistes in kurzer Zeit und großer Einmütigkeit einen neuen Papst gewählt haben. Und nach allem, was man bisher hört - seine ersten Ansprachen, sein Auftreten, seine Gesten - ist es eine sehr gute Wahl, die in unsere Zeit und die Situation der Kirche passt. Papst Leo XIV. steht einerseits für Kontinuität, aber auch für eine neue Klarheit in der Lehre und Tradition der Kirche, die im vorherigen Pontifikat oft vermisst wurde. Er wird sicher auch ein politischer Papst werden, was an seiner ersten Friedensbotschaft deutlich wurde, allerdings weniger als ein übergeordneter „Weltpolitiker“, sondern eher als Stellvertreter Christi, der die Botschaft des Evangeliums kraftvoll in die Welt trägt. Wenn es ihm gelingt geistliche Tiefe, herzliche Seelsorge und soziale Fragen in Einklang zu bringen dürfen wir mit ihm in eine verheißungsvolle Zukunft gehen. In einem Kommentar war zu lesen, dass wir mit dieser Papstwahl wieder die Strahlkraft des Römisch-Katholischen erleben. Das sehe ich genauso.

In diesem Sinne freuen wir uns, dass wir *römisch*-katholisch sind und unterstützen wir den neuen Papst durch unser Gebet und Engagement.

Viva il Papa Leone!

Ihr Pfarrer Florian Regner



Kontakt

Telefon 08636/9822-12

E-Mail fregner@ebmuc.de



Ein Brückenbauer in Zeiten der Krise

Viel wurde im Vorhinein darüber spekuliert, wer nach Papst Franziskus den Stuhle Petri besteigen würde. Seit 8. Mai 2025, 18:08 Uhr haben wir die Antwort. Der bisherige Leiter des Bischofsdikasteriums, Robert Francis Prevost, wird in Zukunft die Kirche führen – als Papst Leo XIV.

Leo baut Brücken. Einen bisherigen „Minister“ unter Franziskus ins Amt zu wählen, bedeutet für die Kirche Konsistenz. Prevost arbeitete eng mit Franziskus zusammen, der ihn selbst in den Vatikan holte und erst vor zwei Jahren zum Kardinal ernannte. Gleichzeitig

setzen die Kardinäle mit dieser Wahl auch einen neuen Fokus, der genau in unsere angespannten Zeiten passt.

Hatte man sich zuvor gefragt, ob es einen Papst aus dem Zentrum der Kirche oder von den Rändern braucht – so verkörpert Leo XIV. beides: Er kennt die Kurie, hat aber auch lange in Peru als Bischof gewirkt, war sogar Vizepräsident der dortigen Bischofskonferenz. Ganz im Sinne von Franziskus also ein Mann „der Ränder“.

Zudem bricht der neue Pontifex ein bislang ungeschriebenes Gesetz: Ein Papst aus den USA galt bisher immer



für undenkbar. Die USA sind politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich immer noch das mächtigste Land der Welt. Kann man diesem Land auch noch einen Papst geben?

In gewissem Sinne passt diese Wahl sehr gut in die aktuelle vatikanische Haltung zu den USA. Offiziell hält sich der Heilige Stuhl aus Parteipolitik heraus, noch in seinen letzten Lebenswochen fand Papst Franziskus aber deutlich kritische Worte gegenüber der Trump-Regierung. Gleichzeitig setzte er mit Robert McElroy einen explizit regierungskritischen Erzbischof erst im März auf den Bischofsstuhl in der Hauptstadt Washington DC. Dass die Wahl eines US-Kardinals nun ein Zeichen an die Trump-Regierung sei, mag zu hoch gegriffen sein. Gerade in diesen Zeiten kann ein Pontifex, der sowohl die us-amerikanische Mentalität als auch den Standpunkt des Heiligen Stuhls gut kennt, aber auch hier verbinden.

Brücken hat die erste Rede des neuen Papstes auch kirchenpolitisch gebaut. Leo XIV. erwähnte mehrfach wohlwollend seinen Vorgänger Franziskus und sein großes Projekt der Synodalität. Signal: Es wird keine 180-Grad-Wende

der Kirche geben. Gleichzeitig forderte er die Gläubigen auf dem Petersplatz auf, mit ihm gemeinsam das Ave Maria zu beten, was sicher den traditionell gesinnteren Katholiken ein gutes Signal gewesen ist.

In einer Zeit der Kriege, Krisen und Spaltungen in der Welt kann Papst Leo XIV. eine wichtige Stimme sein, da er auf vielen Ebenen Brücken baut. Zwischen Alt und Neu, Rand und Mitte, Reich und Arm.

*Kommentar: Renardo Schlegelmilch
www.DOMRADIO.DE
In: Pfarrbriefservice.de*

Gebet für Papst Leo XIV

Barmherziger Gott, du sorgst für dein Volk und bist uns nahe auf unserem Pilgerweg durch die Zeit. Wir danken dir für unseren Papst Leo XIV., den du berufen hast, als Hirte deine Kirche zu leiten.

Wir bitten dich: Stärke ihn mit der Kraft deines Geistes, dass er die Frohe Botschaft des Evangeliums mit Mut und Zuversicht verkündet. Gib ihm die Weisheit zu erkennen, was heute notwendig ist. Halte ihn in deiner Liebe

und segne seinen Dienst für die Kirche und die ganze Welt.

Lass uns alle immer mehr eins werden im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.

Dir sei Dank und Lobpreis durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Erstkommunion 2025

Mit Beginn des Jahres starteten 74 Kinder aus unserem Pfarrverband in die Vorbereitung auf den Empfang der Heiligen Erstkommunion. Die Vorbereitungszeit stand unter dem Motto „Jesus mein Leuchtturm“. Die Kinder nahmen an einem Einführungstag im Pfarrheim teil, besuchten Stationsgottesdienste und trafen sich mit den anderen Kindern zu Gruppenstunden.

In einem eigenen Sonntagsgottesdienst durften sich die Kinder in ihrer jeweiligen Pfarrgemeinde vorstellen.

Wichtig in den vergangenen Monaten war die Vorbereitung auf das Sakrament der Buße und Beichte ein. Dazu begaben sich die Kinder mit ihren Familien auf den „Weg der Versöhnung“. Start war am Pfarrhaus Ampfing. Mit Anweisungen über das Mobiltelefon und dem Eratzen der richtigen Lösungen von Rätseln, wurden die Kinder durch Ampfing, gelotst. An verschiedenen Stationen wurden ihnen die Themen „Umgang mit der Schöpfung, Umgang mit sich selbst und mit anderen,

JESUS. MEIN LEUCHTTURM



mit ihrer Beziehung zu Gott und Versöhnung und Beichte“.

An den ersten beiden Wochenenden war dann der große Tag für die Kinder. Festlich gekleidet, mit Familie und Freunden, zum Teil begleitet von der Blasmusik, zogen sie in die Pfarrkirche ein. Bei einem feierlichen Gottesdienst empfingen sie dann zum ersten mal die Heilige Erstkommunion.

Zum Abschluss machten die Kinder gemeinsam mit ihren Familien eine Dankwallfahrt von Heiligenstatt nach Altötting.

Unsere Erstkommunionkinder 2025



Pfarrei Heldenstein

Foto: Simone Kienzl



Pfarrei Stefanskirchen | Filiale Salmanskirchen

Foto: Simone Kienzl





Pfarrei Rattenkirchen

Foto: Philipp Riha

TAG DER EWIGEN ANBETUNG

Pfarrkirche Heldenstein

Freitag 6. Juni

- 16:00 Uhr *Aussetzung und Andacht* (FR)
- 16:30 Uhr *Anbetungsstunde für Kinder* (FGK)
- 17:00 Uhr *Stille Anbetung*
- 17:30 Uhr *Gestaltete Anbetung* (WL)
- 18:00 Uhr *Rosenkranzandacht*
- 18:45 Uhr *Einsetzung und Eucharistischer Segen* (FR)
- 19:00 Uhr *Eucharistiefeier* (FR)

Handarbeitskreis spendet für Bücherei

Der Handarbeitskreis „Sachen-Machen“ aus Heldenstein feierte in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde die Gemeinschaftsarbeit „Summertime“ verlost.

Der Erlös aus dem Losverkauf kam unter anderem der Pfarrbücherei

Heldenstein zu Gute. 400,00 EUR konnte Büchereileiterin Maria Jagdhuber in Empfang nehmen. Davon werden zahlreiche „Tonie-Figuren“ angeschafft, welche den Kinder spannende und interessante Geschichten erzählen.



Unser Foto zeigt die Spendenübergabe. In der Bildmitte Maria Jagdhuber, sowie die Mitglieder des Handarbeitskreises.

Foto: Maria Jagdhuber

„Aufgspuit“ - Musik an Ostern

Der Musikabend des Fördervereins Pfarrzentrum Ampfing hat sich inzwischen fest im Veranstaltungskalender von Ampfing etabliert. Jedes Jahr findet dazu unter dem Motto "Aufgspuit - Musik an Ostern" ein offenes Treffen von Musik- und Gesangsgruppen aus Ampfing und dem Umland, statt. Egal ob Laien oder Profis, alle spielen und singen ohne ein vorher festgelegtes Programm, spontan und mitten im Publikum. Martin Huber koordinierte den Abend und moderierte zwischen den einzelnen Beiträgen. Mitgemacht

haben heuer das Zitherduo Baumgartner-Sabold begleitet von Arno Meyer an der Kontragarre. Die Gruppe "Zammagfundn" aus Zangberg, neun Musikbegeisterte Frauen die einen bunten Melodienstrauß von Volksmusik bis amerikanisch, mit dabei hatten.

Mit Musik und Gesang spielte schneidig die Karfreitagsmusi auf: zwei Steirische Harmonikas, Akkordeon, Ventilposaune und Tuba, sorgten für die Instrumentale Begleitung. Natürlich durfte Dieter Stein-



böck nicht fehlen- der Pfarrgemeinderatsvorsitzende hatte einige Gstanzl und Couplet eingepackt unter "muas net sei" hat er das Pfarrleben lustig und schelmisch gesänglich zu Gehör gebracht. Heitere Geschichten gab es von Christine Oberloher und auch Kreisheimatpfleger Dr. Reinhard Baumgartner war da und berichtete von aktuellen Terminen und Aktionen. Ebenfalls wurden die Zuschauer, bei einigen Liedern mit eingebunden- spontan begleiteten die Musiker die Sänger. Mitgerissen von der tollen Stimmung- die dort im Theresianum herrschte, gab es auch aus dem Publikum einige Witze und Geschichten. Für das leibliche Wohl sorgte das Team des Fördervereins Pfarrzentrum Ampfing- bestens. Die Stimmung war so gut, dass keiner Heimgehen wollte und so nach dem Schluss noch viele sitzenblieben. Bei so mancher musikalischen Zusatzeinlage klang der Abend in geselliger Runde aus.

Bericht und Foto: Rita Stettner

„Zum Glück gibt es mich“

Der Zangberger Seniorenkreis trifft sich regelmäßig im Nebenraum der Mehrzweckhalle zum gemeinsamen Seniorennachmittag.

Im Mai 2025 gab es ein besonderes Treffen mit Konrad Habegger, dem theologischen Referenten des Kreisbildungswerks Mühldorf. Zunächst wurde den Senioren Kaffee und selbst gebackener Kuchen serviert. Im Anschluss stand das Thema „Zum Glück gibt es mich“ auf dem Programm. Konrad Habegger bezog die Besucherinnen und Besucher in seinen lebhaften Vortrag mit ein und stellte Fragen, die die Teilnehmer in kurzer Stille für sich selbst beantworten sollten, zum Beispiel: „Welche kleinen Glücksmomente des täglichen Lebens kenne ich?“ Die Senioren hatten anschließend die Gelegenheit, ihre Gedanken miteinander zu teilen. Der Referent regte die Zuhörer zum Nachdenken an und schaffte durch seinen humor-

vollen und zugleich tiefgründigen Vortrag eine angenehme Atmosphäre.

Der Nachmittag zeigte, wie wichtig es ist, für die kleinen Glücksmomente des Lebens aufmerksam und offen zu sein und diese auch bewusst zu genießen. Die Teilnehmer verabschiedeten sich mit dem Gefühl, etwas Positives für den Alltag mitgenommen zu haben. Eine Seniorin äußerte am Ende der Veranstaltung: „Das war ein schöner Nachmittag. Heute nehme ich viel mit nach Hause, worüber ich nachdenken kann.“

Bericht und Bild: Bianca Reindl



„Die Erinnerung aufrecht erhalten ist wichtig“

80 Jahre Kriegende - Ampfing erinnert mit neuen Gedenkstelen am Bunker

Lange schon ist es eine Herzensangelegenheit des Vorsitzenden des Fördervereins Pfarrzentrum Ampfing, Matthias Brandstetter, eine sinnvolle Nutzung des Bunkers anzustreben. Seit vielen Jahren werden dazu immer wieder Anfragen an die Gemeinde gestellt, in deren Besitz der Bunker ist. Matthias Brandstetter bei der Segnung: *Es muss keine Luxussanierung sein, so Brandstetter. Uns geht es hier um werterhaltende Maßnahmen. Der Bunker wäre mit wenigen finanziellen Mitteln und ohne großen Arbeitsaufwand herzurichten. Man könnte eine temporäre Lüftungsanlage einbauen und die Wände z.B. mit OSB Platten verkleiden. Entstehen soll hier eine Dauerausstellung mit Bildern und Informationen über das Waldlager, Weingut und über die damalige Situation der*

Juden. Regelmäßige Öffnungszeiten können hier Interessierten Zugang geben, vor allen den Schulen, um die Erinnerung an den schrecklichen Verbrechen aufrecht zu erhalten.

Bürgermeister Josef Grundner ging in seinem Grußwort kurz auf die Entstehungsgeschichte der Gedenkstelen ein. Auf Grund der hohen Sanierungskosten hat sich der Ge-



Im Bild von links: Daniel Baumgartner Geschichtszentrum Franz Langstein, Vorsitzender AK KZ Mühldorf, Staatsminister der Förderverein Pfarrzentrum Ampfing, Staatsminister Josef Grundner und Landrat Max Heimerl

meinderat gegen diesen Weg entschieden das der Bunker hergerichtet wird. Als Alternative dazu wurden nun die Gedenkstelten geschaffen um auf diesen Weg auf die schrecklichen Geschehnisse aus der Zeit des Naziregime, speziell im Mühldorfer Hart und der an dieser Stelle errichteten Baracken und Bunker und deren Nutzung auf der Schwierigen Zeit daran, zu erinnern. „Wir dürfen in diesen Tagen, auf 80

Jahre Frieden in unserem Land zurückschauen. Es ist für mich aber auch für andere Menschen ungreiflich wie all das damals so entstehen konnte. Aktuell gibt es auf der Welt ähnliche Situationen auf diese Welt, wo auch Rassenhass und Verfolgung stattfinden. Auch in unserem Land gibt es immer mehr Angriffe und Gewalttaten mit antisemitischen Hintergrund. Es liegt an uns allem dem entgegen zu stehen, und aus

unserer unsäglichen Vergangenheit zu lernen und so Mahner für Frieden und Toleranz zu sein, so Bürgermeister Josef Grunder. Er zeigte sich dankbar, dass die Gemeinde Ampfing heute die Gelegenheit hat, öffentlich und in Form der Gedenkstelten ein sichtbares Zeichen des Ermahnens und Gedenkens seiner Bestimmung zu übergeben. Es ist nur möglich weil hier Menschen mitgewirkt haben denen es sehr wichtig ist Zukunft in Freiheit und Demokratie zu gestalten. Im Namen der Gemeinde Ampfing bedankte



Mühldorf, zweiter Bürgermeister Günter Hargasser, Bürgermeister Dr. Ludwig Spaenle, Matthias Brandstetter Vorsitzender, Dr. Dr. Marcel Huber, Pfarrer Florian Regner, Bürgermeister

sich das Gemeindeoberhaupt bei allen die zum Entstehen des Ortes der Erinnerung beigetragen haben. In seiner Rede ging Dr. Marcel Huber auf die zweigeteilten Meinungen zur Entstehung dieses Ortes der Erinnerung ein. Die einen sagen jetzt hat es über 80 Jahre gedauert bis man endlich unter diesem scheußlichen Gebäude einen Schlußstrich zieht und historisch ordentlich einordnet. Andere hingegen sind sehr positiver Auffassung, dass selbst 80 Jahre nach diesen Geschehnissen, immer noch Menschen da sind, denen es so wichtig ist, diese Botschaft an die jungen Leute weiter zu geben. „Ich, so Dr. Marcel Huber, halte es gerne mit der zweiten Interpretation, den sie passt hier gut zu dem was die Botschaft von Max Mannheimer vermittelt: Das was damals passiert ist, dafür tragt ihr keine Verantwortung, dass aber so et-

was an dieser Stelle nie wieder passiert, dafür schon“. Und wie könnte man das besser machen als an das erinnern was hier los war. Ich bin sehr froh darüber, dass sich hier die politische Gemeinde, Bürger und Pfarrei zusammengetan haben und einen Ort der Erinnerung geschaffen haben., der dazu dient Menschen die überhaupt nichts mehr damit zu tun haben, in Erinnerung gerufen wird, was damals der Grund war, diesen Bunker hier zu bauen.

Staatsminister a. D. Dr. Ludwig Spaltenle und Antisemitismusbeauftrag-



ger der Bayerischen Staatsregierung: „Alle haben es gewusst, doch keiner hat darüber gesprochen. Alle haben mitgemacht bei der Arisierung. Und dann ist am 8. Mai 1945 was passiert. Es kam die Stunde null und keiner von diesen Menschen, die damals verantwortlich waren ist mehr dagewesen. Dieser Tag der Befreiung, ist so wichtig, um daran zu erinnern, dass so etwas nicht mehr passiert. Das was uns gegeben ist-

nämlich Freiheit, Demokratie, Menschenrechte, das Ringen um Wohlstand, Ringen um Soziale Gerechtigkeit und vieles mehr, hat was mit den Menschenrechten im Alltag zu tun, und dass was hier geleistet wird ist ein ganz wichtiger Beitrag dazu.

Als kleines Zeichen des Dankes und der Wertschätzung über-

reichte Bürgermeister Josef Grundner ein Buch an Dr. Ludwig Spaenle. Begleitet von den Ampfinger Kirchenbläsern, übernahm Pfarrer Florian Regner die Segnung der Stelen. Im Anschluss feierten die Anwesenden ein Ökumenisches Friedensgebet. Wer wollte konnte nach Ende des Festaktes einen Blick in den Bunker werfen.

Bericht und Foto: Rita Stettner





Ostern in Salmanskirchen

Kirchenputz am Palmsonn-
tags-
wochenende



Kinderkreuzweg
in Stefanskirchen
für die Kinder
aus Stefanskir-
chen und Sal-
manskirchen



Segnung des
Osterbrunnens
am Palmsonntag



FAHRZEUGSEGNUMG IN SALMANSKIRCHEN

 Sonntag, 1. Juni | nach dem Gottesdienst

 **Dorfbrunnen Salmanskirchen**

 Veranstalter: Filiale Salmanskirchen

 Info: Fahrzeuge jeder Art sind willkommen. Die Fahrzeuge werden im Vorbeifahren am Dorfbrunnen gesegnet.

SENIORENKEGELN AMPFING

 Dienstag, 3. und 24. Juni | 14:00 Uhr

 **Pfarrheim Ampfing**

 Veranstalter: Pfarrei Ampfing

 Info: Alle Senioren sind zu einem unterhaltsamen Nachmittag zum Kegeln, Karten spielen oder Ratschen eingeladen.

PFARRGEMEINDERAT HELDENSTEIN

 Dienstag, 3. Juni | 20:00 Uhr

 **Pfarrheim Heldenstein**

 Veranstalter: PGR Heldenstein

 Info: Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats. Gäste sind willkommen.

PFARRGEMEINDERAT RATTENKIRCHEN

 Dienstag, 3. Juni | 19:00 Uhr

 **Bürgerhaus Rattenkirchen**

 Veranstalter: PGR Rattenkirchen

 Info: Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats. Gäste sind willkommen.



GEBETSKREIS STEFANSKIRCHEN

 Dienstag, 3. Juni | 19:00 Uhr

 **Pfarrheim Stefanskirchen**

SENIORENTREFFEN HELDENSTEIN

 Mittwoch, 4. Juni | 14:00 Uhr

 **Pfarrheim Heldenstein**

 Veranstalter: KFD Heldenstein

 Info: Alle Senioren sind zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

PFARRGEMEINDERAT AMPFING

 Mittwoch, 4. Juni | 20:00 Uhr

 **Theresianum Ampfing**

 Veranstalter: PGR Ampfing

 Info: Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates. Gäste sind willkommen.

10 JAHRE SENIORENTREFF ZANGBERG

 Mittwoch, 4. Juni | 14:30 Uhr

 **Kloster Zangberg**

 Veranstalter: Seniorenkreis Zangberg

 Info: Alle Senioren sind zur Jubiläumsfeier eingeladen. Beginn ist mit einem Gottesdienst unter den Arkaden des Klosters, bei schlechter Witterung in der Hauskapelle des Klosters. Anschließend ist gemütliches Beisammensein. Anmeldung für kostenlosen Fahrdienst bei Waltraud Obermaier, Telefon 08636/6394 oder Bianca Reindl Telefon 08636/690627.

SENIORENTREFF „HERZHEIMER RUNDE“ SALMANSKIRCHEN

 Donnerstag, 10. Juni | 14:00 Uhr

 **Pfarrheim Salmanskirchen**

 Veranstalter: Filiale Salmanskirchen

 Info: Alle Senioren sind zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Gärtnermeister Michael Lächle hält einen Vortrag zum Thema „Der Gartenkalender“.

GOTTESDIENSTE

Juni 2025

SONNTAG, 01.06.

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für den Blumenschmuck

Pfarrkirche Rattenkirchen

9:00

Pfarrmesse (FR)

f. + Theresia und Franz Karrer (Jahrstagsstiftung)

f. + Elisabeth u. Alois Zehetmeier v. Maria Obermaier m. Fam.

f. + Matthias Feckl v. den Eisschützen Rattenkirchen

Pfarrkirche Zangberg

9:00

Eucharistiefeier (JR)

f. + Martin Wastlhuber v. Hilde Bruckmaier mit Familie

f. + Martin Wastlhuber v. Alois Brandl mit Familie

f. + Thomas Huber v. Bettina und Marion

f. + Georg u. Zäzilie Matzinger v. Fam. Matzinger

f. + Tanten und Onkel v. Fam. Matzinger

f. + Günther Hoferer v. Fam. Hedwig Hoferer

f. + Magdalena u. Georg Peteratzinger v. Fam. Hedwig Hoferer

f. + Barbara, Georg, Josef u. Albert Peteratzinger v. Fam. Hedwig Hoferer

Pfarrkirche Stefanskirchen

9:00

Wortgottesfeier (WL)

Seniorenzentrum Kursana Ampfing

10:15

Wortgottesfeier (WL)

Filialkirche Salmanskirchen

10:15

Eucharistiefeier (PG)

f. + Resi Aschmeier v. Fanny Eggerdinger

f. + Anton Schweiger u. Magdalena Schweiger v. Franziska Schweiger

f. + Josef u. Therese Schweiger v. Franziska Schweiger

f. + Anton Kronberger v. Walter, Rita, Martin m. Familie

Pfarrkirche Ampfing

10:30

Eucharistiefeier (JR)

f. + Amanda u. August Karl

f. + Konrad Gassenhuber u. Marianne Lohmaier v. Michaela Fuchs m. Familie

f. + Luzia u. Richard Mandausch v. d. Kindern, Enkeln u. Urenkeln

f. + Hans Kobler v. Georg Auer

f. + Minna Wimmer v. Maria Kern

f. + Georg Wieshuber v. Erika mit Familie

f. + Verwandtschaft v. Erika Wieshuber mit Familie

MITTWOCH, 04.06.

WEITERE GOTTESDIENSTE

Pfarrkirche Stefanskirchen
16:00 *Kirchenführung für die Firmlinge (FR)*

Nebenkirche Wimpasing
19:00 *Eucharistiefeier (FR)*

DONNERSTAG, 05.06.

**HL. BONIFATIUS, BISCHOF, GLAUBENSBOTE,
MÄRTYRER**

Filialkirche Weilkirchen
19:00 *Eucharistiefeier (JR)*
f. + Martin Wastlhuber v. Fam. Maier, Oed
f. + Martin Wastlhuber v. Liesi Altenweger
f. + Martin Wastlhuber v. Andreas
f. + Maria Gründl v. Fam. Gründl
f. + Theresia Gründl v. Fam. Gründl
f. + Franz u. Maria Radlbrunner v. Fam. Franz Radlbrunner
f. + Martin Wastlhuber v. Fam. Franz Geisberger
f. + Nikolaus Asenbeck v. Fam. Bichlmaier
f. + Vitus Meyer v. Fam. Theresia Meyer
f. + Martin Wastlhuber v. Fam. Huber, Permering
f. + Josef u. Rosina Zandl v. Fam. Huber, Permering

FREITAG, 06.06. HL. NORBERT V. XANTEN, BISCHOF, ORDENSGRÜNDER

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (FR)*
7:30 *Herz-Jesu-Rosenkranz*
14:00 *Aussetzung des Allerheiligsten (bis 17 Uhr)*

Tag der ewigen Anbetung in Heldenstein

Pfarrkirche Heldenstein

16:00 *Aussetzung und Andacht (FR)*
16:30 *Anbetungsstunde für Kinder (FGK)*
17:00 *Stille Anbetung*
17:30 *Gestaltete Anbetung (WL)*
18:00 *Rosenkranzandacht*
18:45 *Einsetzung und Eucharistischer Segen (FR)*
19:00 *Eucharistiefeier (FR)*

FREITAG, 06.06.**WEITERE GOTTESDIENSTE****Pfarrkirche Stefanskirchen**

18:30

Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit (WL)

19:00

Eucharistiefeier (JR)

f. + Peter Bichlmaier v. Dora u. Peter m. Familie
f. + Anneliese u. Sebastian Meindl v. Dora Herzog
f. + Sebastian u. Anneliese Meindl v. Annemarie Peinl
f. + Josefine u. Willi Herr v. Brigitte u. Marina
f. + Onkel u. Tanten v. Brigitte Hargasser
f. + Johann u. Rosalie Schiller v. Marille Schiller
f. + Großeltern u. Verwandtschaft v. Marille Schiller
f. d. Armen Seelen v. Marille Schiller
zu Ehren des Hl. Josef v. Marille Schiller
f. + Xaver Stoiber v. Rita Reichl
f. + Anna Kuhn v. Rita
zur immerwährenden Hilfe v. Hildegard Felbinger
zum Dank an die Mutter Gottes v. Hildegard Felbinger
f. + Josef Englmeier v. Josef Sax m. Familie
f. + Georg Weber v. Rita Weber

SAMSTAG, 07.06.**SAMSTAG DER 7. OSTERWOCHE****Hauskapelle Kloster Zangberg**

7:00

*Eucharistiefeier (JR)***Pfarrkirche Heldenstein**

16:00

*Rosenkranz***Filialkirche Salmanskirchen**

19:00

*Eucharistiefeier zum Pfingstfest (FR)***SONNTAG, 08.06.****PFINGSTEN - HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES****Kollekte f. d. Hilfswerk RENOVABIS****Pfarrkirche Rattenkirchen**

9:00

Eucharistiefeier (JR)

f. + Rupert Aigner v. Barbara Anzenberger mit Familie
f. + Johann u. Barbara Wastlhuber, Josef mit Luise und Hans Wastlhuber v. Barbara Anzenberger
f. + Rupert u. Maria Aigner und Maria Thanner v. Barbara Anzenberger
f. + Georg Utzinger v. Matthäus Utzinger
f. + Rosi Utzinger v. Fam. Utzinger

Pfarrkirche Zangberg

9:00

Eucharistiefeier (FR)

- Pfarrkirche Ampfing**
 10:30 *Eucharistiefeier* (FR)
 f. + Elisabeth Sax v. Brigitte Kenstler
 f. + Johann Brunner v. Angelika
- 12:00 *Taufe: Leila Danner* (FR)
- Pfarrkirche Heldenstein**
 10:30 *Eucharistiefeier* (JR)
 f. + Rosina und Karl Holzmann (Jahrtagsstiftung)
 f. + Volker Hartmetz v. Fam. Hartmetz
 f. + Regina Brummer v. Fam. Hartmetz
 f. + Mechthilde und Theodor Sonderhüsken v. Ingrid mit Familie
 f. + Maria und Johannes Geck v. Ingrid mit Familie
 f. + Pirmin Geck v. Ingrid mit Familie
 f. + Herma Dormoolen v. Fam. Geck
- 12:00 **Filialkirche Palmberg** *Taufe:* (JR)
- Pfarrkirche Zangberg**
 17:45 *Andacht der Freisinger Pilger*
- Pfarrkirche Heldenstein**
 18:00 *Eucharistiefeier mit den Freisinger Pilgern* (AU)
- Pfarrkirche Ampfing**
 19:00 *Eucharistiefeier mit den Freisinger Pilgern* (FR)
- Filialkirche Kirchbrunn**
 19:00 *Rosenkranz der Dorfgemeinschaft Kūham*
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
 19:00 *Eucharistiefeier* (JR)
 f. + Johann Schiller v. Marille mit Kindern
 f. + Johann Bichlmaier v. Maria Hartinger

- Pfarrkirche Rattenkirchen**
 9:00 *Eucharistiefeier* (JR)
- Pfarrkirche Zangberg**
 9:00 *Wortgottesfeier* (SF)
- Filialkirche Weidenbach**
 10:30 *Eucharistiefeier* (JR)
- Ampfing**
 18:30 *Eucharistiefeier - Gottesdienst in der Grünen Lagune* (JR)

DIENSTAG, 10.06.**DIENSTAG DER 10. WOCHE IM JAHRESKR.**

7:00	Hauskapelle Koster Zangberg	<i>Eucharistiefeier (JR)</i>
16:00	Seniorenpflegeheim Maria Schnee	<i>Wortgottesfeier (SMS)</i>
19:00	Pfarrkirche Ampfing	<i>Rosenkranz</i>
19:00	Nebenkirche Niederheldenstein <i>Eucharistiefeier (JR)</i> f. + Josef Reiter v. Josef Reiter für die armen Seelen f. + Josef Kirmeier v. Josef Lackermair	

MITTWOCH, 11.06.**HL. BARNABAS, APOSTEL**

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg	<i>Eucharistiefeier (JR)</i>
------	-------------------------------------	------------------------------

DONNERSTAG, 12.06.**SELIGE MÄRTYRER VON DACHAU**

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg <i>Eucharistiefeier (JR)</i>	
18:30	Pfarrkirche Rattenkirchen <i>Rosenkranz</i>	
19:00	Pfarrkirche Rattenkirchen <i>Eucharistiefeier (JR)</i> zum Dank der Gottesmutter für immerwährende Hilfe für die Armen Seelen f. + Katharina und Sebastian Sternegger v. Fam. Alfons Sternegger f. + Rosalie u. Adolf Deißböck v. Fam. Gabi Sternegger	

FREITAG, 13.06.**HL. ANTONIUS V. PADUA, ORDENSPRIESTER,
KIRCHENLEHRER**

9:00	Hauskapelle Kloster Zangberg <i>Wortgottesfeier (SF)</i>	
18:30	Pfarrkirche Stefanskirchen <i>Fatim Rosenkranz</i>	
19:00	Pfarrkirche Stefanskirchen <i>Eucharistiefeier (JR)</i> f. + Josef Englmeier jun. v. Fam. Englmeier f. + Franz Felbinger v. Hildegard Felbinger f. + Xaver Stoiber v. Rita Weber f. + Therese Kienzl v. Rita Weber f. + Gudrun u. Sebastian Heiserer v. Rita Weber f. + Xaver Stoiber v. Christa mit Kindern f. + Xaver Stoiber v. Annemarie und Georg	
19:00	Filialkirche Kirchbrunn	<i>Fatim Rosenkranz</i>

SAMSTAG, 14.06.**SAMSTAG DER 10. WOCHEN IM JAHRESKREIS**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (JR)
- 15:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz
- 16:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Rosenkranz
- 19:00 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Eucharistiefeier (JR)
f. + Ernst Gärtner, Eltern u. Geschw. Latzlsperger v. Annemarie Gärtner
f. + Anna u. Michael Göppenhammer v. Hans Göppenhammer

SONNTAG, 15.06.**HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**

- 9:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Wortgottesfeier (WL)
- 9:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Pfarrmesse (JR)
f. + Martin Wastlhuber v. Gerhard Hamburger
f. + Elfriede u. Hermann Mayerhofer v. Fam. Hamburger
f. + Maria Ostner v. Fam. Buchner
- 9:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Eucharistiefeier (FR)
- 10:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Josef und Maria Hobmaier v. Fam. Marianne Matzinger
f. + Franz Xaver und Therese Wimmer v. Fam. Matzinger
f. + Josef, Elisabeth und Bepp Schneider v. Fam. Matzinger
f. + Fam. Schwarzenböck und Schrettenseger mit Angehörigen
f. + Fam. Hartl und Hackenberg mit Angehörigen
f. + Theo, Leni u. Maria Hein v. Fam. Walter Holzner
f. + Johann Kobler v. Anneliese Sedlmeier
f. + Leonhard u. Gerti Genzinger v. Stefanie Brunswick
- 12:00 *Taufe (FR)*
- 12:00 **Filialkirche Weidenbach**
Taufe: Hubert Felix Fischer (P. Dimpflmaier)

MONTAG, 16.06.**HL. BENNO, BISCHOF V. MEIßEN**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (CH)

DIENSTAG, 17.06.

DIENSTAG DER 11. WOCHE IM JAHRESKR.

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (CH)

19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Rosenkranz

19:00 **Filialkirche Lauterbach**
Eucharistiefeier (FR)

MITTWOCH, 18.06.

MITTWOCH DER 11. WOCHE IM JAHRESKR.

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (CH)

16:00 **Seniorenzentrum Kursana Ampfing**
Eucharistiefeier (FR)

19:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Eucharistiefeier - Vorabendmesse zum Fronleichnamfest (JR)
f. + Maria u. Franz Völkl v. Maria Obermaier m. Fam.
f. + Rosmarie u. Konrad Werndle v. Fam. Bert Hansmaier
f. + Gertrud Seidl v. Maria u. Bert Hansmaier
f. + Nachbarn v. Fam. Bert Hansmaier

DONNERSTAG, 19.06.

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES
CHRISTI - FRONLEICHNAM**

Alle Ortsvereine sind mit ihren **Fahnenabordnungen** herzlich zur Teilnahme an den Fronleichnamfesten und -prozessionen eingeladen!

8:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest (FR), anschl. Prozession (SF)

8:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest, anschl. Prozession (JR)
f. + Alois Waltl v. Fam. Waltl

8:30 **Filialkirche Salmanskirchen**
Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest für Salmanskirchen und Stefanskirchen, anschl. Prozession (PG)
f. + Gabriele, Marianne u. Konrad Huber v. Fam. Huber, Aidenbach
f. + Franz Erdl v. Rita und Walter
f. + Josef Maierhofer v. Hans u. Gabriele
f. + Erich u. Therese Hargasser v. Erich Hargasser

DONNERSTAG, 19.06. FRONLEICHNAM – WEITERE GOTTESDIENSTE

- Pfarrkirche Ampfing**
9:30 *Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest, anschl. Prozession*
1. Altar Zitzmerkapelle - 2. Altar Restauration Berghammer -
3. Altar Pfarrheim - 4. Altar Kaiser-Ludwig-Brunnen (FR)
f. + Erna Sobiella v. Reinhard (1. Jahresmesse)
- Pfarrkirche Zangberg** *Anbetung (bis 17:00 Uhr)*

FREITAG, 20.06. FREITAG DER 11. WOCHE IM JAHRESKREIS

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier (FR)*

SAMSTAG, 21.06. HL. ALOYSIUS GONZAGA, ORDENSMANN

- Filialkirche Palmberg**
13:30 *Ev. Trauung: Hanna Zellhuber und Nico Merz (Andrea Klopfer)*
- Pfarrkirche Stefanskirchen** *Rosenkranz*
- Pfarrkirche Heldenstein** *Rosenkranz*
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
18:30 *Wortgottesfeier mit Totengedenken zum 100-jährigen*
Gründungsfest des Schützenvereins 1925 Stefanskirchen (SB)
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
19:00 *Eucharistiefeier (JR)*
- Pfarrkirche Zangberg**
19:30 *Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die*
Kirche (FR)

SONNTAG, 22.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Alle Ortsvereine sind mit ihren **Fahnenabordnungen** herzlich zur Teilnahme an den Fronleichnamfesten und -prozessionen eingeladen!

- Pfarrkirche Heldenstein**
8:00 *Eucharistiefeier zum Fronleichnamfest mit Prozession (JR)*
- Stefanskirchen**
10:00 *Festgottesdienst zum 100-jährigen Gründungsfest des*
Schützenvereins 1925 Stefanskirchen (FR)

SONNTAG, 22.06.**WEITERE GOTTESDIENSTE**

10:30	Pfarrkirche Ampfing <i>Pfarrmesse (JR)</i> f. + Andreas und Elisabeth Huber (Jahrtagsstiftung) f. + Maria Frauendienst v. Fam. Maria Baur f. + Elisabeth Frauendienst v. Fam. Maria Baur f. + Agnes Hinterecker v. Franz Hinterecker m. Fam.	
12:00	Pfarrkirche Heldenstein <i>Taufe: Emilia Seidl (JR)</i>	
19:30	Filialkirche Kirchbrunn	<i>Rosenkranz der MC</i>

MONTAG, 23.06.**MONTAG DER 12. WOCHE IM JAHRESKREIS**

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg	<i>Wortgottesfeier (SF)</i>
------	-------------------------------------	-----------------------------

DIENSTAG, 24.06.**HOCHFEST DER GEBURT DES
HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg	<i>Eucharistiefeier (JR)</i>
16:00	Seniorenpflegeheim Maria Schnee	<i>Eucharistiefeier (FR)</i>
19:00	Pfarrkirche Ampfing	<i>Rosenkranz</i>
19:00	Filialkirche Weidenbach <i>Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die Kirche (FR)</i> f. + Peter, Hilde u. Elisabeth Aicher v. Wolfgang Stettner f. + Andreas, Sofie, Petra u. Walter Klier v. Wolfgang Stettner f. + Fam. Weigl v. Wolfgang Stettner f. + Fam. Zettler u. Altmann v. Wolfgang Stettner f. alle + Weidenbacher v. Wolfgang Stettner f. + Josef u. Hans Aigner v. Fam. Franz Aigner	

MITTWOCH, 25.06.**MITTWOCH DER 12. WOCHE IM JAHRESKR.**

7:00	Hauskapelle Kloster Zangberg	<i>Eucharistiefeier (JR)</i>
16:00	Pfarrkirche Zangberg	<i>Kirchenführung für die Firmlinge (FR)</i>
19:00	Nebenkirche Wimpasing <i>Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die Kirche (JR)</i>	
19:00	Filialkirche Salmanskirchen <i>Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die Kirche (FR)</i>	

DONNERSTAG, 26.06.

**DONNERSTAG DER 12. WOCHEN IM
JAHRESKREIS**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Wortgottesfeier (SF)
- 16:00 **Senioren- und Pflegeheim Schloss Geldern**
Eucharistiefeier (FR)
- 18:30 **Nebenkirche Ramering**
Rosenkranz
- 19:00 *Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die Kirche (JR)*
f. + Elisabeth Oberloher (Jahrtagsstiftung)
f. + Elisabeth Oberloher v. Fam. Elisabeth Huber
f. + Anneliese Wagenlechner v. Fam. Elisabeth Oberloher
f. + Siegfried Dittrich v. Magdalena Hell

FREITAG, 27.06.

HERZ-JESU-FEST

- 7:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier (JR)
- 18:30 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz
- 19:00 *Eucharistiefeier (FR)*
f. + Anna Schraner v. Marille Schiller
f. + Johann Schiller v. der Familie
f. + Bettina Plesser v. Irmgard Löbbbecke
f. + Gerda Dinter v. Fam. Robert Plischke u. Therese Dinter
f. + Klaus Dinter v. Therese Dinter
f. + Josef und Therese Geisberger v. Therese Dinter
f. + Josef Kirmeier v. Therese Dinter

SAMSTAG, 28.06.

UNBEFLECKTES HERZ MARIÄ

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg** *Eucharistiefeier (FR)*
- 15:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen** *Rosenkranz*
- 16:00 **Pfarrkirche Heldenstein** *Rosenkranz*
- 19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Pfarrmesse (FR)
f. + Centa, Hilde u. Hans Auer v. Georg Auer
f. + Johann Brunner v. Angelika

SONNTAG, 29.06.

HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL
Kollekte f. d. Heiligen Vater

- Filialkirche Palmberg**
9:00 *Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die Kirche (FR)*
f. + Hermann Huber v. d. Kameraden d. FFW Zangberg
f. + Josef Geisberger v. Fam. Rauscheder
f. + Thomas Huber v. Fam. Rauscheder
f. + Tom Huber v. Alex u. Tanja
f. + Maria u. Michael Huber v. Fam. Sebastian Huber
f. + Eltern u. Geschwister v. Monika Huber
f. + Marianne Hackner v. Fam. Hackner
f. + Erich Hagendorn v. Fam. Hackner
f. + Marianne Hackner u. Sandra Hackner v. Irmgard Märkl
f. + Anneliese Forsthofer v. Else Baumann
f. + Therese Huber v. Georg Huber sen. mit Familie
f. + Thomas Huber v. Fanny Märkl
f. + Maria Ostner v. Fanny Märkl
f. + Anneliese Forsthofer v. Sandra Forsthofer
f. + Johann Aigner v. Fanni und Sonja
f. + Anneliese Forsthofer v. Fanni Aigner
f. + Christine Zeiler v. Fam. Zeiler
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
10:30 *Eucharistiefeier zum goldenen Priesterjubiläum von Pfarrer Josef Reindl (JR)*
- Pfarrkirche Ampfing**
13:30 *Taufe: (AU)*
- 19:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen** *Abendlob*

MONTAG, 30.06.

HL. OTTO, BISCHOF, GLAUBENSBOTE UND DIE ERSTEN HLL. MÄRTYRER VON ROM

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg** *Wortgottesfeier (SF)*

Abkürzungen der Zelebranten in der Gottesdienstordnung:

CH=Christoph Hentschel, FGK=Familiengottesdienstkreis, FR=Florian Regner, JR=Josef Reindl, MW=Miriam Wettemann, PA=Pater Altötting, PG=Pater Gars, SB=Sepp Breiteneicher, SF=Sr. Franziska, SMS=Sieglinde Seidl, WL=Wortgottesdienstleiter, AU=Aushilfe.

FRONLEICHNAM IN AMPFING

 Donnerstag, 19. Juni | 09:30 Uhr

 **Pfarrkirche Ampfing**

 Veranstalter: Pfarrei Ampfing

 Info: Die Ortsvereine und ihre Fahnenabordnungen sind zur Teilnahme an der Prozession herzlich eingeladen. Anschließend findet ein Weißwurstessen für die ganze Pfarrgemeinde gegen eine Spende im Pfarrheim statt. Altarschmücker und Blumenschmücker, FFW, Ministranten, Kirchenchor, Lektoren, Bläser und Fahnenabordnungen sind von der Pfarrei eingeladen.

FRONLEICHNAM IN SALMANSKIRCHEN

 Donnerstag, 19. Juni | 08:30 Uhr

 **Filialkirche Salmanskirchen**

 Veranstalter: Filiale Salmanskirchen

 Info: Alle Kommunionkinder und Firmlinge sowie die Fahnenabordnungen der Ortsvereine von Salmanskirchen und Stefanskirchen sind besonders zur Teilnahme eingeladen. Im Anschluss gemütliches Beisammensein für die Abordnungen mit Weißwurstfrühschoppen am Pfarrheim Salmanskirchen.

PFARRVERBANDSRAT AMPFING

 Dienstag, 24. Juni | 20:00 Uhr

 **Theresianum Ampfing**

 Veranstalter: PVR Ampfing

 Info: Öffentliche Sitzung des Pfarrverbandsrats Gäste sind willkommen.

SENIORENTREFF „FROHE RUNDE“ AMPFING

 Dienstag, 24. Juni | 14:00 Uhr

 **Pfarrheim Ampfing**

 Veranstalter: Pfarrei Ampfing

 Info: Alle Senioren sind zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

LITURGIEKREIS AMPFING

 Mittwoch, 25. Juni | 19:45 Uhr

 **Pfarrheim Ampfing**

 Veranstalter: Liturgiekreis Ampfing

 Info: Öffentliche Sitzung des Liturgiekreises Ampfing. Gäste sind willkommen.

FAMILIENKREIS AMPFING

 Donnerstag, 26. Juni | 19:45 Uhr

 Pfarrheim Ampfing

 Veranstalter: Familienkreis Ampfing

THEATERFAHRT DER KFD HELDENSTEIN

 Sonntag, 29. Juni | 14:00 Uhr

 Bad Endorf

 Veranstalter: KFD Heldenstein

 Info: Die Katholische Frauengemeinschaft organisiert eine Theaterfahrt nach Bad Endorf zum Stück "Jakobus" Zweifler - Pilger - Donnersohn.
Anmeldung und Info bei Theresia Weichselgartner Telefon 08636/7971.
Anmeldeschluss ist der 15.06. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden.

BLÜTEN ZU FRONLEICHNAM

Das Familiengottesdienstteam aus Ampfing möchte gerne den Brauch wieder aufleben lassen bei dem Kinder die Fronleichnamsprozession begleiten und Blumenblätter streuen. Daher sind alle Kinder herzlich eingeladen am 19. Juni nach dem Gottesdienst um ca. 10.15 Uhr mit einem Korb voll Blütenblätter an den Gickerlbrunnen zu kommen.



VERGELT'S GOTT!

In den letzten Wochen haben wir wieder zahlreiche Spenden im Rahmen der Caritas-Frühjahrssammlung erhalten. Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Katholische Frauengemeinschaft Heldenstein hat der Kirchenstiftung Heldenstein eine Spende in Höhe von 500,00 EUR für die neue Heizung im Pfarrheim überwiesen. Vergelt's Gott!

BITTE BEACHTEN SIE!

In den Pfingstferien ist das Pfarramt Ampfing nur am Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr für den Parteiverkehr geöffnet.



**KREISBILDUNGSWERK
MÜHLDORF AM INN E.V.**

Räume zum Wachsen

Projekt-Werkstatt für Ehrenamtliche

Konrad Haberber

Donnerstag, 05.06.2025

18.30–21.00 Uhr

Pfarrheim Heldenstein

Kostenfrei



Den Untergang verwalten oder den Übergang gestalten? Vor dieser Frage stehen derzeit, glaubt man Fachleuten aus der Pastoraltheologie, viele Pfarreien. Zwar werden die Hauptamtlichen weniger und die Kerngemeinden kleiner - doch gibt es auch Signale von Lebendigkeit und Aufbruch.

In Klausuren von Pfarrgemeinderäten oder auf Versammlungen der Dekanatsräte fallen "Bestandsaufnahmen" oft vielfältiger aus als vermutet: Vom Gebetstreff bis zum Besuchsdienst, von der Kindermette bis zur Flüchtlingshilfe: Hier zeigen Ehrenamtliche großes Engagement - und beweisen hohe Kompetenz.

Bei dieser Projekt-Werkstatt können ehrenamtlich Engagierte diese Kompetenzen sichtbar machen, voneinander lernen, sich vernetzen und Kooperationen vereinbaren.

Anmeldung: Telefon 08631/3767-0, info@kreisbildungswerk-mdf.de oder online unter www.kreisbildungswerk-mdf.de

Veranstalter: KREISBILDUNGSWERK Mühldorf in Kooperation mit den Dekanatsräten Mühldorf und Waldkraiburg



Pfarrverbandsausflug Herbst 2025

Der diesjährige Pfarrverbandsausflug findet vom **23. bis 26. Oktober** statt. Das Ziel ist dieses Jahr der Osten unserer Republik. Denkbar wären Besuche in Erfurt, Leipzig, Weimar und Jena.

Genauere Infos folgen vielleicht schon im nächsten Kirchenanzeiger. Veranstalter der Reise ist das Busunternehmen Schandl aus Ampfing. Bereits jetzt werden **Voranmeldungen** angenommen.

Diese sind möglich über die Internetseite <https://pfarrverband24.de>



KIRCHENMUSIK

PROGRAMM FÜR DEN FESTGOTTESDIENST ZU CHRISTI HIMMELFAHRT IN AMPFING

Musikstücke

Richard Bartmuß (1859- 1910), Gott fährt auf mit Jauchzen (spätromantische Motette)

Teile aus Charles Gounod, messe breve No. 7

Mitwirkende

Projektchor St. Margareta

Christine Obermeier, Trompete

Dr. Susanne Heydner, Antonia Heydner, Violine

Veronika Schwarzenböck, Querflöte

Dr. Johannes Huber, Cello

Proben des Chores

23.04. | 30.04. | 07.05. | 14.05. | 21.05. | 28.05.

jeweils um 20 Uhr in der Pfarrkirche Ampfing

SONNTAGSIMPULS

v. Sr. M. Franziska v. Dohlen

7. Sonntag d. Osterzeit

1. Juni

„Sie sollen meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast, weil du mich schon geliebt hast vor Grundlegung der Welt.“

Joh 17.24b

Evangelium

Joh. 17, 1b.20-26

Wir hören heute am letzten Sonntag der Osterzeit, dem Sonntag vor Pfingsten noch einmal ein Stück des Hohepriesterlichen Gebetes aus den Abschiedsreden Jesu. Es wird soz. der Gründonnerstag noch einmal

aufgegriffen. Denn jetzt steht noch einmal ein Abschied bevor, anders als am Gründonnerstag, da begann der Leidensweg Jesu. Jetzt beginnt bald - mit dem Pfingstfest – der Weg der Jünger, es entsteht Kirche. – 40 Tage ist Jesus seinen Jüngern nach seiner Auferstehung erschienen, bis Christi Himmelfahrt. Jetzt müssen sie ohne seine leibhaftige Anwesenheit weitergehen, aber nicht allein: es ist ihnen der Beistand, der Heilige Geist verheißen. Auf ihn sollen sie warten. Die Kirche nennt diese neun Tag bis Pfingsten die Pfingstnovene, in vielen Liedern und Gebete wird um das Kommen des Heiligen Geistes erfleht und gebetet. – Das durchgängige Thema des Gebete



Foto © Sr. M. Franziska, Blick aus der Palmberger Kirche auf Ampfing

tes Jesu an dieser Stelle ist die Einheit: die Jünger sollen so eins sein wie er; Jesus, Mit dem Vater. D.h. wir sollen einen unverbrüchlichen Halt haben. Nichts kann und soll uns aus der Hand des Vaters reißen. – Im Johannesevangelium ist auch im Zusammenhang mit der Passion Jesu immer wieder von Herrlichkeit die Rede. Jesus spricht davon, dass der Vater ihn verherrlichen werde. Das lässt im ersten Moment erschrecken: sein Leiden und Sterben ist eher grausam, nicht herrlich, das klingt absurd. Aber es ist DAS Geheimnis unseres Glaubens, d.h. der tiefste und innerste und wichtigste Punkt, dass das Leiden und Sterben Jesu nicht das letzte Wort hat, dass auch unser Leiden und Sterben in diesem Leben nicht das letzte Wort hat, sondern die Auferstehung und die gilt auch für uns. Und das ist nicht eine ferne Jenseitsvertröstung, sondern gilt „ab sofort“ und schon immer seit Jesus, wir werden Kraft haben zu leben, ja wir haben sie schon, im Heiligen Geist, der uns bei – steht, also Garant ist, dass wir nicht allein sind, wir immer einen Halt haben, bei ihm, bei Vater. – Auf

dem Foto ragt ein Grabkreuz hinein in die Weite der Landschaft. Jesus weiß, dass sein Leiden und Sterben am Kreuz hineingeht in die Liebe Gottes und der Tod und das Scheitern nicht das Letzte sind. Das will ER auch für UNS!!



Pfingsten

8. Juni

„Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen.“

Joh 20.20b

Evangelium

Joh. 20.19-23

Wir feiern an Pfingsten die Herabkunft des Heiligen Geistes. Das wissen wir. Das ist einmal im Jahr. Den Heiligen Geist brauchen wir immer. Durch sein Wirken können wir Christen sein in den unterschiedlichsten Situationen unseres alltäglichen Christseins, in kleinen wie in großen Dingen. Bei großen und wichtigen Entscheidungen gibt es so etwas wie die „Unterscheidung der Geister“ um zu einer richtigen

Entscheidung zu kommen, also das Auseinanderhalten von guten und richtigen Gedanken und von fragwürdigen oder gar schlechten Gedanken. Das ist ein geistlicher Prozess. - Im heutigen Evangelium heißt es: die Jünger freuten sich als sie den Herrn sahen. Freude und innerer Friede gehören ganz sicher zu einer wahrhaften Begegnung mit Jesus und zu einer Entscheidung auf seinem Weg zu bleiben und ihm zu folgen. Wir dürfen uns freuen, wenn wir zum Gebet und zum Gottesdienst gehen, auch wenn wir allein persönlich beten, immer begegnen wir Jesus. Das ist ein Grund zur Freude, keine Last. Selbst dann, wenn wir einen Gottesdienst erle-

ben, wo uns die Gestaltung nicht gefällt, die Begegnung mit Jesus Christus ist immer möglich. Sein Geist bewirkt in uns, dass wir aus Seiner Liebe nicht herausfallen können. Wir können sündigen und Gott ist damit ganz sicher nicht einverstanden. Aber er lässt uns niemals wie eine heiße Kartoffel einfach fallen, er schenkt uns immer die Möglichkeit uns ihm wieder zuzuwenden. Das bewirkt sein Heiliger Geist, mit dem wir gesalbt sind in Taufe und Firmung. „Der Friede sei mit dir!“ sagt der Bischof am Ende der Spendung des Sakramentes der Firmung.



Foto © Sr. M. Franziska, Morgenrot über Zangberg

SONNTAGSIMPULS

v. Sr. M. Franziska v. Dohlen

Dreifaltigkeitssonntag

15. Juni

„Ihr habt den Geist der Kind-
schaft empfangen, in dem wir
rufen: Abba—Vater“

Joh 20.20b

2. Lesung

Röm. 8.14-17

Es war einmal ein Sonntag, an dem ich nicht im Kloster weilte und aus besonderen Umständen auch nicht in die Kirche gehen konnte. Ich unternahm einen Spaziergang und fand auch keine offene Kirche. Auf einmal war da am Wegrand ein winziges „Kapellchen“, eigentlich nur ein Marterl und ich fand vor mir auf dem Boden einen kleinen weißen dreieckigen Kieselstein. Ich hob ihn auf und ich habe ihn heute noch. Es war mir wie ein Zeichen: ich, dein Gott bin trotzdem da, Vater, Sohn und Heiliger Geist. – Unser Gott ist ein Wir, ER sagt: Du! zum Menschen. Und wir dürfen „Du!“ zu Ihm sagen. Es ist ein Du der Liebe, kein „Du“, weil wir Kollegen im Be-

trieb oder irgendeiner Vereinigung angehören, sondern ein Du der Liebe, eine kostbare Beziehung, die ER nicht abreißen lässt. Wir könnten sie zwar kappen, in unsere Freiheit können wir Nein sagen, doch wir sind Kinder eines liebenden Vaters. Eltern geben ihre Kinder so leicht nicht auf. Wenn das schon bei uns Menschen so ist, wieviel mehr dann bei Gott!

Im der heutigen Zweiten Lesung steht heute die Gottesanrede:

„Abba, Vater! Es ist die Gottesanrede Jesu.



Foto © Sr. M. Franziska, Gottesauge, Filialkirche Weidenbach

Paulus macht in seinem Brief an die Römer deutlich, welche Folgen das hat, Kinder und nicht Knechte zu sein: wir sind Erben. Miterben Christi sagt er. Wenn Kinder von den Eltern erben, bekommen alle ihre gleichen Anteile. D.h. für uns gilt, was für Jesus gilt! Wir sind hineingenommen in die Vater Sohn Beziehung. Wir sind Kinder Gottes. Mehr geht nicht. Deshalb sind wir verherrlicht. Und deshalb ist das Auge Gottes ein liebevoller Blick.

ben hat, sagt er: „Das steht an erster Stelle: die Schönheit des Glaubens zu vermitteln, die Schönheit und Freude, Jesus zu kennen. Das bedeutet, dass wir es selbst leben und diese Erfahrung teilen.“ Mit dieser

SONNTAGSIMPULS

v. Sr. M. Franziska v. Dohlen

Hochfest Petrus u.

Paulus

29. Juni

„Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe.“

Joh 21.17b

Evangelium

Joh. 21,1.15-19

Diese Betrachtung schreibe ich unter dem Eindruck des neugewählten Papstes Leo XIV. . In einem Interview, das er vor zwei Jahren gege-



Foto © Sr. M. Franziska, Petrus, Rattenkirchen, links am Hochaltar

Aussage trifft der Papst genau das, was Jesus heute im Evangelium von Petrus erfragt: es geht um die Liebe zu ihm. Nur dann, wenn wir selbst eine innige Beziehung zu Jesus haben, können wir etwas von seiner Liebe weitergeben. Die Aussage des

Petrus: „Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe.“ Ist Ausdruck davon, dass da einer sich seiner Grenzen bewusst geworden ist, aber dennoch vom Wunsch und der Sehnsucht, Jesus zu lieben, erfüllt ist. Es ist ziemlich leicht von Liebe, von Jesus Christus, von Nachfolge zu reden und zu schreiben, aber das alltägliche Leben macht es oft zur Grenzerfahrung. Vielleicht haben wir nicht so oft Gelegenheit an einem großen Glaubensbekenntnis, so wie Petrus am Feuer bei der Verhaftung Jesu, zu scheitern, aber das Scheitern und Zurückbleiben im Alltag kennen wir wohl alle. Sich mittendrin im Leben eingestehen zu müssen, wieder über die eigene Schwäche gestolpert zu sein. In solchen Momenten dürfen auch wir beten: „Herr, du weißt alles; du weißt, dass ich dich liebe.“ Und Jesus wird uns keineswegs fallen lassen, sondern ebenso wie bei Petrus sagen: Folge mir nach! D.h. Geh weiter deinen Weg in meiner Spur! Und wir werden ankommen bei Ihm.

Gebetsanliegen

Juni 2025

... des Papstes
Dass die Welt im Mitgefühl wachse. Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt

... des Erzbischof Reinhard Kardinal Marx
Für die Erneuerung des Glaubens. Beten wir, dass wir die Gegenwart Gottes in der kraft des Heiligen Geistes immer mehr erfahren, der in uns Glaube, Hoffnung und Liebe stärkt.

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan 2025 der Kath. Kirchenstiftung Ampfing liegt im Juni zur öffentlichen Einsichtnahme im Pfarramt Ampfing aus. Bei Interesse wird um telefonische Anmeldung unter 08636/9822-0 gebeten.

Fronleichnam

In vielen katholischen Gegenden ist es üblich, am Fronleichnamstag die Straßen und Wege, über die die Fronleichnamsprozession führt, mit bunten Blumenteppechen und Büschen und Fahnen zu schmücken? Warum?

Bei der Fronleichnamsprozession wird ja die Eucharistie mitgeführt, der Leib Christi in Form des Brotes. Dafür gibt es wertvolle Behälter, in denen das Brot in Form einer Hostie aufbewahrt wird, sogenannte Monstranzen, vom lateini-

schen Wort „monstrare“ = zeigen. Das Wichtigste für die Gläubigen, die Gegenwart Christi im Brot, wird allen Menschen gezeigt. Und wenn so etwas Wichtiges und Wertvolles aus der Kirche heraus auf die Straße gebracht wird, dann ist es ja auch verständlich, dass die Straßen geschmückt werden. Christen feiern die Gemeinschaft mit Jesus im Abendmahl, in dem er in Brot und Wein mitten bei uns ist.

Es kommt für mich noch ein anderer

Aspekt dazu: Die Größe Gottes wird in einem kleinen Stück Brot verehrt, in etwas Natürlichem, gebacken aus Getreide und Wasser. Ich erkenne für mich darin auch eine hohe Wertschätzung für die Schöpfung Gottes. In sie hinein ist er Mensch geworden, mit ihren Mitteln will er verehrt werden. Da passt es auch dazu, dass Gott mit der ganzen Schönheit seiner Schöpfung gefeiert wird. Deshalb wird das Fronleichnamsfest immer zehn Tage nach Pfingsten gefeiert, im Frühsommer, wenn die Natur ihre ganze Pracht entfaltet hat.



Foto: Michael Tillmann

RUND UMS KIRCHENJAHR



Papst Franziskus hat im letzten Jahr eine Enzyklika über das Herz Jesu geschrieben. So mancher mag sich gefragt haben: gibt es nicht wichtigere Themen in der Kirche? Das ist eine Frage der Perspektive: im Grunde gibt es nichts Wichtigeres als die Liebe Gottes zu uns. Und genau darum geht es. Nicht um die Frage: wie gefällt einem, oder eben nicht, die Darstellung der Jesus – Figur mit dem dornen-gekrönten und blutenden Herzen. – Die Zangberger Kloster- und Pfarrkirche feiert jedes Jahr am Herz Jesu – Fest ihr Patrozinium, weil die Herz Jesu – Verehrung mit der heiligen Margaretha Maria Alacoque in enger Verbindung steht, einer französischen Schwester unseres Or-



dens der Heimsuchung Mariens im 17. Jahrhundert. Auf dem ursprünglichen Hochaltarbild (siehe Foto) wird sie bei einer ihrer Visionen dargestellt. Doch die Geschichte der Herz Jesu Verehrung ist viel älter: sie geht zurück bis in die Zeit der

frühen Kirchen, die sich hervorgehend aus dem Herzen Jesu betrachtete. Daraus entwickelt sich die Herz Jesu Verehrung weiter über das Altertum und Mittelalter. Heute schmückt die Kirche in Zangberg ein großes Kruzifix, dessen Corpus aus dem Bennobogen des Münchner Liebfrauen-

domes stammt. Und im Grunde beginnt die Herz Jesu Verehrung bei der Kreuzigung Jesu. Es hat sie schon immer gegeben in der Kirche, mit der heiligen Mitschwester hat sie eine liturgische Form bekommen. – Doch was sagt sie dem heutigen Menschen, warum ein extra Fest? Weil zum Eucharistischen Mahl der Tod Jesu am Kreuz gehört. An Fronleichnam bekennen wir öffentlich unseren Glauben an die Gegenwart Christi im Eucharistischen Brot. Am Herz Jesu Fest geht es darum, dass Gott ein offenes, mitleidendes Herz in Jesus für uns hat. ER hat Inter – esse (wörtlich: dazwischen – sein) an uns! Was uns Menschen betrifft, trifft auch Gott in Jesus Christus, das Leid des Menschen trifft ihn ins Herz. „Aus seiner geöffneten Seite strömen Blut und Wasser, aus seinem durchbohrten Herzen entspringen die Sakramente der Kirche. Das Herz des Erlösers steht offen für alle, damit sie freudig schöpfen aus den Quellen des Heiles.“ heißt es in der Präfation zur Votivmesse Herz Jesu. Gott bleibt nicht untätig. Von einem Menschen, der sich sozial engagiert für eine

bestimmte Personengruppe, sagen wir: Er oder sie hat ein Herz für... - Papst Franziskus hat Menschenhandel und Sklaverei nicht nur mit Worten gegeißelt, er hat nach seinen Möglichkeiten eine international vernetzte Group gegründet, die zusammenarbeitet ... um wie viel mehr können und dürfen wir von unserem Gott erwarten, dass er sich mit seinem ganzen Herzblut für uns interessiert und engagiert. Deswegen feiert die Kirche das Herz Jesu Fest.

Sr. Franziska

Die Firmlinge stellen sich vor

Bei ihren Einführungstagen im Mai haben die Firmlinge *kleine Vorstellungskarten* gestaltet. Diese Karten sind seit einigen Tagen oder werden noch in den Pfarrkirchen auf die Bänke geklebt. So lernen die Gottesdienstbesucher die diesjährigen Firmlinge der Pfarrei kennen. **Zugleich werden die Kirchgänger gebeten, der Firmlinge beim Gebet und beim Gottesdienst zu gedenken.** Die Firmung findet am 18. Oktober statt.



ÖFFNUNGSZEITEN PFARRAMT AMPFING

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 08636/9822-0 | Fax: 08636/9822-20

E-Mail: pv-ampfing@ebmuc.de

KONTAKTE

FLORIAN REGNER, PFARRER

Telefon 08636/9822-12

E-Mail FRegner@ebmuc.de

SR. M. FRANZISKA, PASTORALREFERENTIN

Telefon 08636/9836-0

E-Mail sr.franziska@kloster-zangberg.de

SIEGLINDE SEIDL, GEMEINDEREFERENTIN

Telefon 08636/9822-15

E-Mail SSeidl@ebmuc.de

MIRIAM WETTEMANN, GEM.-ASSISTENTIN

Telefon 08636/9822-18

E-Mail MWettemann@ebmuc.de

JOSEF REINDL, PFARRER I. R.

Telefon 08636/6950058

SEPP BREITENEICHER, DIAKON I. R.

erreichbar über Pfarramt 08636/9822-0

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Kath. Pfarrverband Ampfing

St.-Martin-Str. 7

84539 Ampfing

VERANTWORTLICH

Florian Regner

Pfarrer

AUFLAGE

700 Exemplare

PREIS

1,00 EUR

DRUCK

www.gemeindebriefdruckerei.de

Titelbild

www.pixabay.de

RUFNUMMER FÜR SEELSORGLICHE NOTFÄLLE

08636/2398987

Zwar sind die Seelsorger nicht immer sofort erreichbar, aber hinterlassen sie eine Nachricht mit Namen und Telefonnummer. Ein Rückruf erfolgt schnellstmöglich.

REDAKTIONSSCHLUSS

... für die **Juliausgabe** des Kirchenanzeigers ist der **10. Juni 2025**. Bitte rechtzeitig alle Termine, Nachrichten, Messangaben und sonstigen Infos im Pfarramt Ampfing einreichen!



Pfingstwallfahrt nach Altötting

Pilger aus Freising machen sich am Pfingstwochenende wieder auf den Weg nach Altötting.

Dabei machen die Pilgergruppen Station in **Ampfing**, **Heldenstein** und **Zangberg** und bitten für die Nacht vom 8. auf den 9. Juni um ein Übernachtungsquartier.

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Wenn Sie ein Quartier zur Verfügung stellen können, dann bitten wir Sie sich wie folgt anzumelden:

In der **Pfarrei Ampfing** im Pfarramt Ampfing, Telefon 08636/98220, In der **Pfarrei Heldenstein** bei Herrn Gerhard Aigner, Telefon 08636/5765 und in der **Pfarrei Zangberg** bei Herrn Manfred Bichlmaier, Telefon 08636/695075 melden.



Katholischer
Pfarrverband **Ampfing**



Renovabis

Solidarisch mit Menschen
im Osten Europas

VOLL DER
WÜRDE

Menschen stärken
im Osten Europas

Pfingstkollekte

am 8. Juni 2025



LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/pfingstaktion

Foto: Achim Pohl

Sende aus
Deinen

Geist

Schöpfung

Freude

Dank

Lobpreis

MO

9. JUNI

18:30

GOTTESDIENST

PFINGSTMONTAG

GRÜNE LAGUNE

AMPFING



Katholischer
Pfarrverband **Ampfing**

Bei Regen findet der Gottesdienst unter einem Pavillon statt!